



HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN ZUR KONTAKTVERMEIDUNG AUF MODELLFLUGPLÄTZEN

GRUNDSÄTZLICH GILT: FÜR DIE EINHALTUNG DER HYGIENEVORSCHRIFTEN UND ZUGANGSBESCHRÄNKUNGEN IST ALLEIN DER VEREIN VERANTWORTLICH.

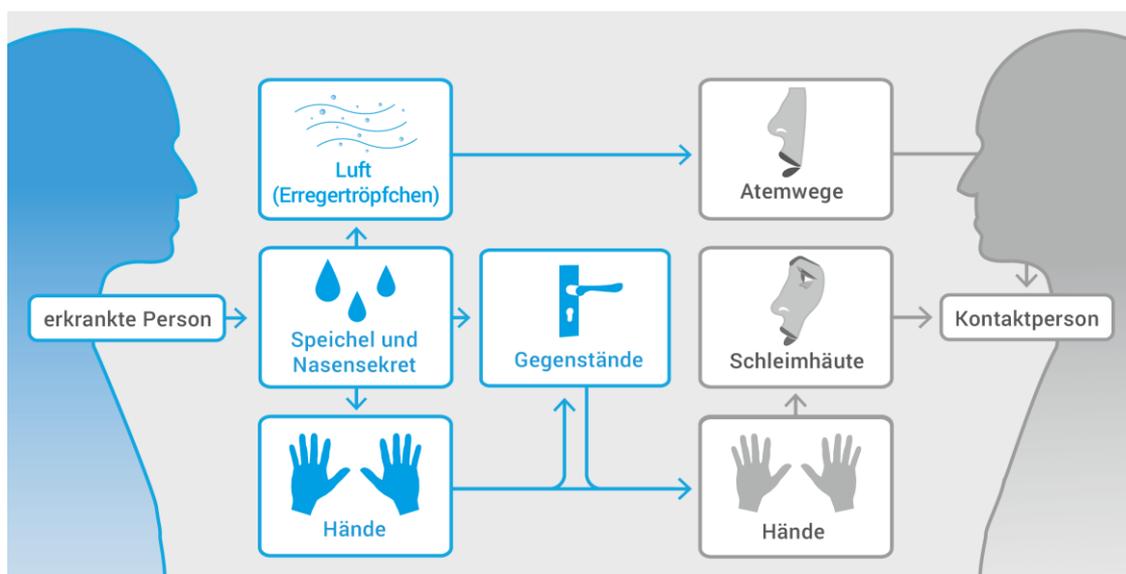
Bund und Länder haben sich am 06. Mai 2020 auf ein gemeinsames Vorgehen zur Lockerung der Beschränkung sozialer Kontakte angesichts der Corona-Epidemie in Deutschland verständigt. Diese Leitlinien lassen spätestens ab 11. Mai 2020 den individuellen Sport auf Vereinsgeländen wieder zu.

Zur Erfüllung behördlicher Auflagen empfiehlt der DMFV bei Wiederaufnahme des Flugbetriebs auf Modellfluggeländen mindestens die Umsetzung folgender Maßnahmen:

MINDESTABSTAND:

- Einhalten des vorgegebenen Mindestabstandes von **2 Meter** zwischen einzelnen Personen – auch bei flugbetrieblich notwendigen Tätigkeiten wie dem Eintrag im Flugleiterbuch oder der Flugleitung.

Übertragungswege von Atemwegsinfektionen





KONTAKTVERBOT:

- Alle Tätigkeiten sollten kontaktfrei durchgeführt werden.
- Auf Händeschütteln, abklatschen, in den Arm nehmen oder die direkte Übergabe des Flugleiterbuchs, von Sendern oder Modellen ist zu verzichten.

KEIN HALLENFLUG:

- Flugbetrieb darf nur an der „frischen Luft“ im öffentlichen Raum oder auf öffentlichen oder privaten Geländen - auch Vereinsgeländen - stattfinden.
- Hallenfliegen ist bis auf weiteres nicht gestattet.

HYGIENEMAßNAHMEN:

- Die Hygiene- und Desinfektionsmaßnahmen, insbesondere bei der gemeinsamen Nutzung von Werkzeug, Flugleiterbuch und Ähnlichem müssen konsequent eingehalten werden.
- Häufigeres Händewaschen, die regelmäßige Desinfektion von stark genutzten Bereichen und Flächen sowie der Einsatz von Handschuhen kann das Infektionsrisiko reduzieren.
- In einigen Bereichen kann der Einsatz von Mund-Nasen-Schutzmasken sinnvoll sein.

Piktogramme Händewaschen – 5 Schritte



Nass machen



Rundum einseifen



Zeit lassen



Gründlich abspülen



Sorgfältig abtrocknen

Quelle: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) Stand: 2017



VEREINSHEIME:

- Die Nutzung von Gesellschafts- und sonstigen Gemeinschaftsräumen bleibt untersagt.

ZUTRITTSREGELUNG:

- Eine Steuerung des Zutritts zum Gelände hat unter Vermeidung von Warteschlangen zu erfolgen.
- Hierbei bietet sich eine vorherige Einteilung und Zuweisung in Zeitfenstern (Flugslots) an. Wir empfehlen die Nutzung von Belegungsplänen oder eine geeignetes Online-Tool zur Erstellung von Terminen (z. B. <https://terminplaner4.dfn.de/>)

VEREINSLEBEN, VERANSTALTUNGEN UND WETTBEWERBE:

- Um die Vorgaben der Politik einzuhalten, dürfen derzeit keine sozialen Veranstaltungen des Vereins stattfinden. Dies gilt sowohl für Festivitäten als auch für Versammlungen.
- Die Bundesregierung hat es Vereinen kurzfristig gestattet, ihre Mitgliederversammlungen im Bedarfsfall auch digital durchzuführen.
- Nicht gestattet sind zunächst auch sportliche Wettbewerbe.

RISIKOGRUPPEN SCHÜTZEN:

- Auch für Risikogruppen ist die Ausübung des Hobbys von zentraler Bedeutung.
- Das Risiko für diesen Personenkreis ist jedoch auf ein Minimum zu reduzieren.
- Die Vergabe von Einzelflugzeiten kann hierbei eine Option sein.

Risikogruppen

Welche Personen gefährdet das Coronavirus am stärksten?

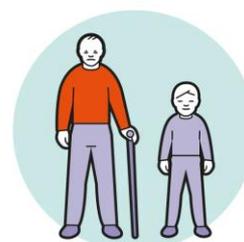
Die bisherigen Fälle lassen vermuten, dass folgende Gruppen am ehesten betroffen sind:



Eher Männer
als Frauen



Eher Erwachsene
als Kinder



Eher Ältere
als Jüngere



Eher Menschen mit
Vorerkrankungen

Quelle: <https://www.zeit.de/wissen/gesundheit/2020-02/coronavirus-sars-cov-2-risiko-symptome-schutz-rechte-faq>



ZUSCHAUER:

- Jegliche Veranstaltungen mit Zuschauern in den Vereinen sind untersagt.
- Es sollte ein [entsprechendes Schild](#) angebracht werden, das über die Platzsperre für Publikum informiert.

RISIKEN MINIMIEREN:

- Viele Risiken können durch umsichtiges Handeln minimiert werden.
- Hierzu kann zählen, den Aufenthalt am Platz auf die Dauer des jeweiligen Modellflugslots zu beschränken und den Mindestabstand zu anderen Piloten und Helfern strikt einzuhalten.



Quelle: <https://terminplaner4.dfn.de/>

Dieses Dokument beinhaltet Handlungsempfehlungen des Deutschen Modellflieger Verbandes für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland. Zu berücksichtigen sind im besonderen Maße die Infektionsschutzverordnungen der jeweiligen Bundesländer.

Wir weisen auch ausdrücklich darauf hin, dass die lokalen Behörden – kommunale Kreisverwaltungsbehörde oder Ordnungsämter – hiervon abweichende Bestimmungen zum Betrieb von Modellfluggeländen festlegen können, die für den Verein bindend sind.

Alle sonstigen Infografiken haben die Quelle: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), infektionsschutz.de, <http://www.infektionsschutz.de/mediathek/infografiken/erregerarten/>, CC BY-NC-ND



Infektionen vorbeugen:

Die 10 wichtigsten Hygienetipps

Im Alltag begegnen wir vielen Erregern wie Viren und Bakterien. Einfache Hygienemaßnahmen tragen dazu bei, sich und andere vor ansteckenden Infektionskrankheiten zu schützen.

1. Regelmäßig Hände waschen

- ▶ wenn Sie nach Hause kommen,
- ▶ vor und während der Zubereitung von Speisen,
- ▶ vor den Mahlzeiten,
- ▶ nach dem Besuch der Toilette,
- ▶ nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen,
- ▶ vor und nach dem Kontakt mit Erkrankten,
- ▶ nach dem Kontakt mit Tieren.



2. Hände gründlich waschen

- ▶ Hände unter fließendes Wasser halten,
- ▶ von allen Seiten mit Seife einreiben,
- ▶ dabei 20 bis 30 Sekunden Zeit lassen,
- ▶ unter fließendem Wasser abwaschen,
- ▶ mit einem sauberen Tuch trocknen.

3. Hände aus dem Gesicht fernhalten

- ▶ Fassen Sie mit ungewaschenen Händen nicht an Mund, Augen oder Nase.



4. Richtig husten und niesen

- ▶ Halten Sie beim Husten und Niesen Abstand von anderen und drehen sich weg.
- ▶ Benutzen Sie ein Taschentuch oder halten die Armbeuge vor Mund und Nase.



5. Im Krankheitsfall Abstand halten

- ▶ Kurieren Sie sich zu Hause aus.
- ▶ Verzicht auf enge Körperkontakte, solange Sie ansteckend sind.
- ▶ Halten Sie sich in einem separaten Raum auf und benutzen Sie wenn möglich eine getrennte Toilette.
- ▶ Benutzen Sie Essgeschirr oder Handtücher nicht mit anderen gemeinsam.



6. Wunden schützen

- ▶ Decken Sie Wunden mit einem Pflaster oder Verband ab.

7. Auf ein sauberes Zuhause achten

- ▶ Reinigen Sie insbesondere Küche und Bad regelmäßig mit üblichen Haushaltsreinigern.
- ▶ Lassen Sie Putzlappen nach Gebrauch gut trocknen und wechseln sie häufig aus.



8. Lebensmittel hygienisch behandeln

- ▶ Bewahren Sie empfindliche Nahrungsmittel stets gut gekühlt auf.
- ▶ Vermeiden Sie den Kontakt von rohen Tierprodukten mit roh verzehrten Lebensmitteln.
- ▶ Erhitzen Sie Fleisch auf mindestens 70 °C.
- ▶ Waschen Sie Gemüse und Obst gründlich.

9. Geschirr und Wäsche heiß waschen

- ▶ Reinigen Sie Ess- und Küchenutensilien mit warmem Wasser und Spülmittel oder in der Spülmaschine.
- ▶ Waschen Sie Spüllappen und Putztücher sowie Handtücher, Waschlappen, Bettwäsche und Unterwäsche bei mindestens 60 °C.



10. Regelmäßig lüften

- ▶ Lüften Sie geschlossene Räume mehrmals täglich für einige Minuten.